



# **Rückkehr zu G9 – Ergänzungsstundenkonzept in der Erprobungsstufe**

Rückkehr zum Schuljahr 2019/20

# Ausgangslage G8

## Alte Stundentafel nach G8 – Ergänzungsstunden GELB

	D	E	EP	F	L	Ku	Mu	Ge	Pk	Ek	M	Ph	Ch	Bi		ER/ KR/ PPL	Sp	Erg- Std	Summe Kern- stunden laut APO-SI	Summe Kern+ Förderstd.
5	4	4	1			2	2		2	2	4			3		2	4	2	30	32
6	4	4		4		2	2	2			4			3		2	3	2	30	32
Profil/Fö 5/6																		5		
Summe in 5-6	8	9		4		4	4		6		4		6			4	7	5	60	64
Soll in 5-6	8	8		4		8			6		8		6			4	7		58-60	

### Anmerkung:

keine epochalen Fächer; Ergänzungsstunde in *Englisch* als Profilstunde; **rot** sind die fakultativen Ergänzungsstunden

# Folgen der Umstellung

---

**Rückkehr zu G9: Klasse 5 und Klasse 6 werden ab SJ 2019/20 nach G9 unterrichtet**

Mit dem Schulkonferenzbeschluss aus dem Schuljahr 2018/19 kehrt das Gymnasium Herkenrath zurück zu G9.

Dies hat mehrere Konsequenzen, auch im Rahmen der Stundentafel und damit auch für die individuelle Förderung.

Durch den Rückkehr zu G9 gibt es u.a. in der Erprobungsstufe **keinen verpflichtenden Nachmittagsunterricht** mehr. Auch die Rechtschreib-Förderung erfolgt nun im Vormittagsbereich.

# Folgen der Umstellung

---

- ⇒ Die neuen Inhalte in den Fächern sind ab 1.8.2019 gültig (**neue Kernlehrpläne** für alle Fächer).
- ⇒ Damit zusammenhängend werden sukzessiv **neue Lehrwerke** angeschafft.
- ⇒ **Verschiebungen in der Stundentafel Klasse 5/6**
  - ⇒ Epochalität bei gleichem Stundenvolumen (EK,PK)
  - ⇒ mehr Stunden (D, M) => nun 9 statt 8 Stunden
  - ⇒ weniger Stunden (Mu) in der Erprobungsstufe
- ⇒ Es ergibt sich auch eine **Neuanordnung der Ergänzungsstunden in den Jahrgängen 5 und 6** mit angepassten Inhalten (vgl. Tabelle).

# Studentafel G9

## Studentafel nach G9 – Änderungen ROT, Ergänzungsstunden GELB

	D	E	EP	F	L	Ku	Mu	Ge	Pk	Ek	M	Ph	Ch	Bi	IG	ER/ KR/ PPL	Sp	Erg- Std	Summe Kern- stunden laut APO-SI	Summe Kern+ Förderstd.
5	4	5				2	2		<u>1</u>	<u>1</u>	4			3		2	4	2	28	30
6	5	4				2	<u>1</u>	2	<u>1</u>	<u>1</u>	5			3	<u>1</u>	2	3		29	30
Profil/Fö 5/6																		3		
Summe in 5-6	9	9				4	3		6		9		7			4	7	3	57	60
Soll in 5-6	9	9				7			6		9		6			4	7		57	60

### Anmerkung:

Epochale Fächer sind unterstrichen (1); keine fakultativen Ergänzungsstunden

# Ergänzungsstunden

---

## Konzept:

*Im ersten Quartal der Klasse 5 werden beide Ergänzungsstunden mit Inhalten von „Lions Quest“ unterrichtet. Dies findet in allen Klassen im Klassenverband statt. Mit dem Beginn des zweiten Quartals wird ein fachspezifisches Band für beide Ergänzungsstunden eingerichtet. Es werden parallel in klassenübergreifenden Lerngruppen die Fächer Deutsch, Mathematik und Englisch unterrichtet. Die Zuweisung übernehmen die Fachlehrer/Fachlehrerinnen.*

*Die Ergänzungsstunde **in Klasse 6** wird für den Bereich „Informatische Grundbildung“ verwendet. Der Unterricht erfolgt im Klassenverband und epochal abwechselnd mit dem Fach Musik.*

# Ergänzungsstunden

---

- ⇒ Die Ergänzungsstunden sind in G9 **obligatorisch**, d.h. jede Schülerin/ jeder Schüler ist verpflichtet, an diesen Stunden **teilzunehmen und mitzuarbeiten**.
- ⇒ In der Erprobungsstufe gibt es drei Ergänzungsstunden. **Sie dienen der individuellen Förderung.**
  - ⇒ In den Ergänzungsstunden werden keine klassischen Noten erteilt. Hier erfolgt eine Bewertung wie bei den AG: teilgenommen, mit Erfolg teilgenommen, mit besonderem Erfolg teilgenommen.
  - ⇒ Ergänzungsstunden sind nicht versetzungsrelevant.
- ⇒ **Klasse 5 fachspezifisches Förderband ab dem 2. Quartal:**
  - ⇒ Die Zuweisung erfolgt durch die Fachlehrkraft.
  - ⇒ Ein Wechsel des Förderkurses ist ggf. zum zweiten Halbjahr möglich. Dies entscheiden die Fachlehrer.

# Ergänzungsstunden

---

**Es wird pro Hauptfach ein Konzept entwickelt, gleiches gilt für die „Informationstechnische Grundbildung“ (IG) der Klasse 6:**

*Eine Orientierung erfolgt an den jeweiligen aktuellen Kernlehrplänen (KLP) der einzelnen Fächer. Folgende Kriterien soll jedes Konzept außerdem berücksichtigen:*

- Anbindung an Lehrplan und an Regelunterricht
- innere Differenzierung in beide Richtungen (individuelle Förderung)
- konkrete Ziele und curriculare Anlehnung => Prozess- und Zieltransparenz; Lernziele
- Evaluation (Überprüfung der Lernprogression/ des Erfolgs)
  - Eingangsevaluation/ am Ende (ggf. Mitteilung an GS; Erkundigen an GS)
  - Evaluation intern (Materialien prüfen,...)
  - ....





**Vielen Dank!**